

Lyst Reisen übernimmt Hotel Vogelsang

Hier möchte das Unternehmen vor allem Mitarbeiter unterbringen, denn viele Busfahrer kommen aus dem Ausland

Retzbach Der Hotel-Gasthof Vogel-sang im Zellinger Ortsteil Retz-bach am Main ist eine fränkische Gastronomie mit Tradition. Nun wird hier ein neues Kapitel aufgeschlagen: Der Omnibusbetrieb „Lyst Reisen“ mit Sitz in Zellingen ist dort eingestiegen und betreibt künftig das Hotel und die Gaststätte als „Main-Bistro“. Der Neustart wurde mit vielen Mitarbeitern und Freunden gefeiert. Gekommen war auch der Zellinger Bürgermeister Stefan Wohlfart, der den Unternehmern guten Erfolg wünschte.

Betreiber sind künftig der Inhaber von Lyst Reisen, Stefan Lyding und sein Sohn und Stellvertreter Marcel Lyding. Als Grund für die Übernahme des Hotels nannte Stefan Lyding vor allem die Unter-

bringung seiner Mitarbeiter, die wegen eines stark angestiegenen Personalmangels in Deutschland überwiegend aus dem Ausland kommen, die meisten davon aus Polen und Indien. 35 Zimmer bietet das Hotel, wobei die erste Etage noch bis Oktober als Hotel weiter betrieben werden soll.

Vogelsang gab Hotel wegen Personalmangel auf

Für die Unterbringung seines Personals mit 320 Mitarbeitenden hat Lyding bereits vier andere Häuser erworben. Sein Unternehmen, das er 1989 mit 23 Jahren in Margetshöchheim gegründet hatte, betreibt 130 große Busse für Reisen in Europa und für den Nahverkehr, dazu weitere 100 Klein-



Stoßen an auf den Neuanfang: Stefan Lyding (Mitte) und seine Frau Elke, links sein Sohn Marcel Lyding mit Familie, rechts der leitende Oberkellner Harish Jaidara. Foto: Herbert Kriener

busse. Starker Personalmangel ist auch der Grund, warum sich der bisherige Wirt des Hotel-Gasthofes Denis Vogelsang zurückgezogen hat.

„Es sind hier kaum noch Köche zu haben“, sagt er. Weiter betreiben wird er aber die erste Etage des Hotels zumindest bis Oktober, das dazugehörige Restaurant und seinen Catering-Betrieb, der auch das Main-Bistro mit Pizza und mehr versorgt.

1989 hatte seine Familie das damalige „Hotel zum Löwen“ übernommen und in „Vogelsang“ umgetauft. Die Familie Vogelsang hatte auch die Gastronomie in den Mainfrankensälen und im Ratskeller Veitshöchheim aufgebaut und betrieben.